

Pressemitteilung

Crowdfunding für Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft: 35.000 Euro stehen als Matchingfonds ab sofort zur Verfügung

Das Amt für Kultur und Denkmalschutz stellt erneut Fördermittel für die Umsetzung eines Matchingfonds durch den Dresdner Branchenverband der Kultur- und Kreativwirtschaft (WGD) zur Verfügung. Diese wurden am 10. Juni durch den Dresdner Stadtrat im Rahmen des „Corona Bewältigungsfonds“ beschlossen. 35.000 EUR stehen ab sofort auf der Plattform Startnext für Kultur- und Kreativschaffende bereit. Dadurch können zusätzlich Projekte der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft per Crowdfunding gefördert werden. Künstler:innen sowie Akteur:innen der Kulture- und Kreativwirtschaft können sich seit 20. September bewerben. Der Fonds läuft am 12. Dezember 2021 aus.

Moderne Form der Kulturförderung

Der Matchingfonds mit dem Namen „Kreativ Booster – Fonds für Kultur- und Kreativwirtschaft“ unterstützt primär privatwirtschaftlich organisierte Kulturereignisse, und Projekte, die bis 31. Mai 2022 in Dresden stattfinden oder abgeschlossen sind. Der gewährte Zuschuss soll es ermöglichen, Veranstaltungen und Projekte trotz Corona-bedingter wirtschaftlicher Mehraufwände durchzuführen und zu finanzieren und Einnahmeverluste aus der Corona-Pandemie auszugleichen. Jeder bei einer Crowdfunding-Kampagne eingeworbene Euro wird nach erfolgreicher Bewerbung bei WGD verdoppelt.

Bereits 2020 hat WGD mit dem Förderprojekt „Kunst trotz Corona“ 26 Projekte und Veranstaltungen Dresdner Kreativschaffender, die von der Corona-Pandemie stark betroffen waren, auf diese Art helfen können. 45.000 EUR kamen damals aus dem Fördertopf, 117.000 EUR aus der Crowd. Damit konnten Projekte im Gesamtvolumen von 162.000 EUR umgesetzt werden.

„Wir als Branchenverband der lokalen Kultur- und Kreativwirtschaft freuen uns, dass wir auch im pandemiegeplagten Jahr 2021 dieses erfolgreiche Förderformat fortsetzen können.“ (Anika Jankowski, Vorständin Wir gestalten Dresden)



WIR GESTALTEN DRESDEN

Dr. David Klein, Leiter des Amtes für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden, ergänzt:

„Kulturfinanzierung als Matchingfonds im Rahmen von Crowdfunding zu gestalten ist eine innovative und kurzfristige Möglichkeit, Kreativschaffende und ihre Projekte direkt zu unterstützen. Unkompliziert und realitätsnah können Projekte und Veranstaltungen umgesetzt werden.“

„Mit dem Matchingfonds machen wir uns das Prinzip des Leverage-Effektes zu nutze. Jeder eingeworbene Euro, den wir verdoppeln, stärkt die Kampagne und erhöht die Finanzmittel des Projektes. Kein anderes Fördermitteltool im Kulturbereich leistet das aktuell.“ (Lydia Göbel, Geschäftsleiterin Wir gestalten Dresden)

Bewerbung und Auswahlverfahren

Seit dem 20. September können sich Unternehmen & Institutionen, Solo-Selbstständige sowie Vereine und freie Träger, die nicht institutionell gefördert werden, mit einer bereits laufenden oder in den Startlöchern stehenden Kampagne auf der Plattform Startnext bei WGD bewerben. Die Laufzeit der Kampagne muss dabei mindestens vier und maximal acht Wochen betragen. Der Fonds wird am 12. Dezember 2021 beendet. Bei erfolgreicher Bewerbung und Freigabe durch WGD auf der Plattform, wird jeder von der Crowd gespendete Euro verdoppelt. Bis zu 2.500 Euro stehen so zusätzlich für Veranstaltungen und Projekte zur Verfügung. Voraussetzung für eine Bewerbung ist eine professionelle Tätigkeit in der Kultur- und Kreativwirtschaft im Haupt- oder Nebenberuf (bereits vor dem 1. März 2020) und der Sitz des Unternehmens in Dresden (PLZ-Gebiet 01). Alle Veranstaltungen und Projekte müssen bis zum 31. Mai 2022 umgesetzt und zudem öffentlich zugänglich sein (entweder durch ein kostenfreies oder nicht-kostenfreies Angebot).

Eine Bewerbung ist online unter: www.wir-gestalten-dresden.de/matchingfonds und auf www.startnext.de/wir-gestalten-dresden möglich.

Kontakt

E-Mail: matchingfonds@wir-gestalten-dresden.de

Für Presseanfragen: 0351 47969835